

Herren Verbandsliga Gr. Mitte

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III : DJK-SSV 1958 Großenlöder
Samstag, 07.10.2023, 17:30 Uhr

Reinhardt macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Mitte traf der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III am Samstag, den 07. Oktober im 3. Saisonspiel auf DJK-SSV 1958 Großenlöder. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Dabei kamen alle Beteiligten trotz des eindeutigen Endergebnisses auf ihre Kosten und sahen 5 Fünf-Satz-Spiele. Das Satzverhältnis von 14:29 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Sauer, Flörsch und Reinhardt. Erstaunlich war, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unglücklich waren Papadopoulos / Köhler in der Begegnung gegen Keller / Sauer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Keller / Sauer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. In toller Verfassung präsentierten sich Wilhelm / Kuhl im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Flörsch / Reinhardt. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Ioannis Papadopoulos seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Dario Luca Flörsch quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Noah Keller war am Nachbartisch Ben-Luca Köhler, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Keller zu Ende ging. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Nur einen Satzerfolg verbuchte Mathis Wilhelm bei seiner Pleite gegen Friedrich Sauer. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Patrick Kuhl gegen Andre Reinhardt. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III und DJK-SSV 1958 Großenlöder. Fast verloren schien das Spiel von Ioannis Papadopoulos gegen Noah Keller, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Ioannis Papadopoulos jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Ben-Luca Köhler gegen Dario Luca Flörsch hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andre Reinhardt war Mathis Wilhelm, obwohl er alles gegeben hatte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Patrick Kuhl hatte daraufhin gegen Friedrich Sauer bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Salmünster 1950 am 15.10.2023 zu punkten. Die Mannschaft DJK-SSV 1958 Großenlöder wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC 1962 Lieblos am 08.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III

Doppel: Papadopoulos / Köhler 0:1, Wilhelm / Kuhl 0:1

Einzel: I. Papadopoulos 1:1, B. Köhler 0:2, M. Wilhelm 0:2, P. Kuhl 0:2

DJK-SSV 1958 Großenlüder

Doppel: Keller / Sauer 1:0, Flörsch / Reinhardt 1:0

Einzel: N. Keller 1:1, D. Flörsch 2:0, A. Reinhardt 2:0, F. Sauer 2:0